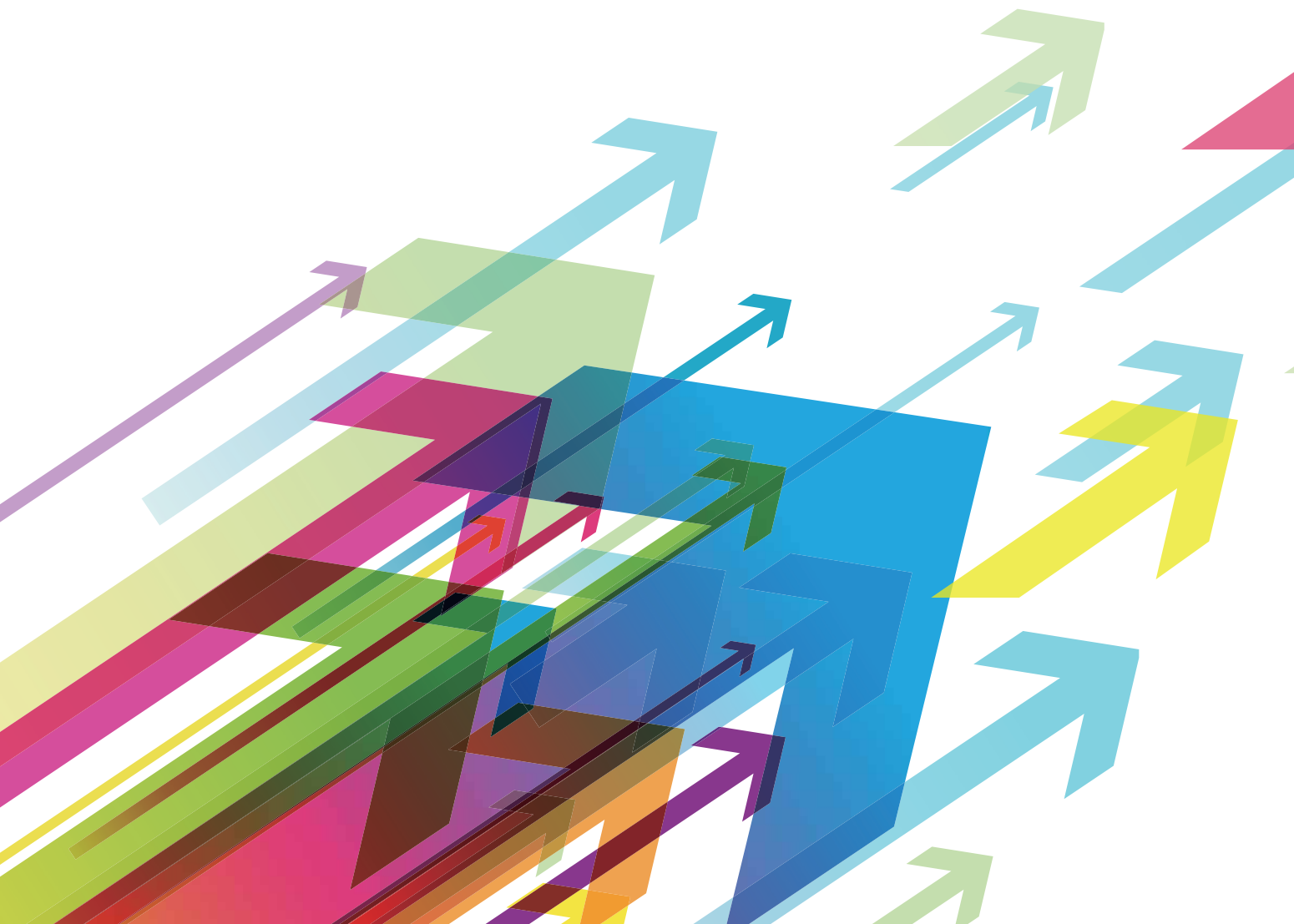


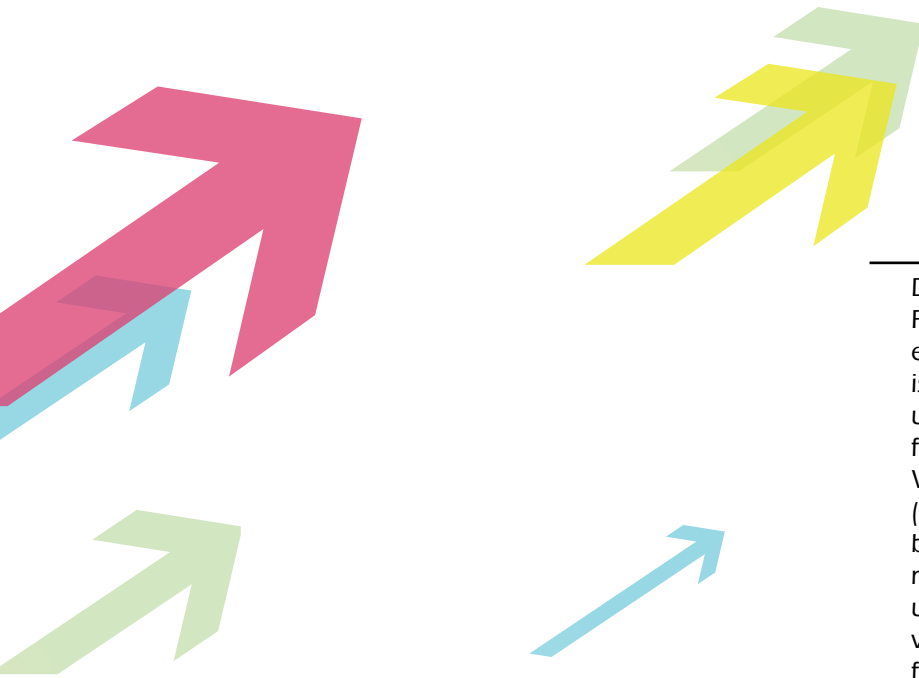
LogPro

Ein Produkt der VDQ Business Solutions GmbH

Wir eröffnen Ihnen neue Perspektiven!

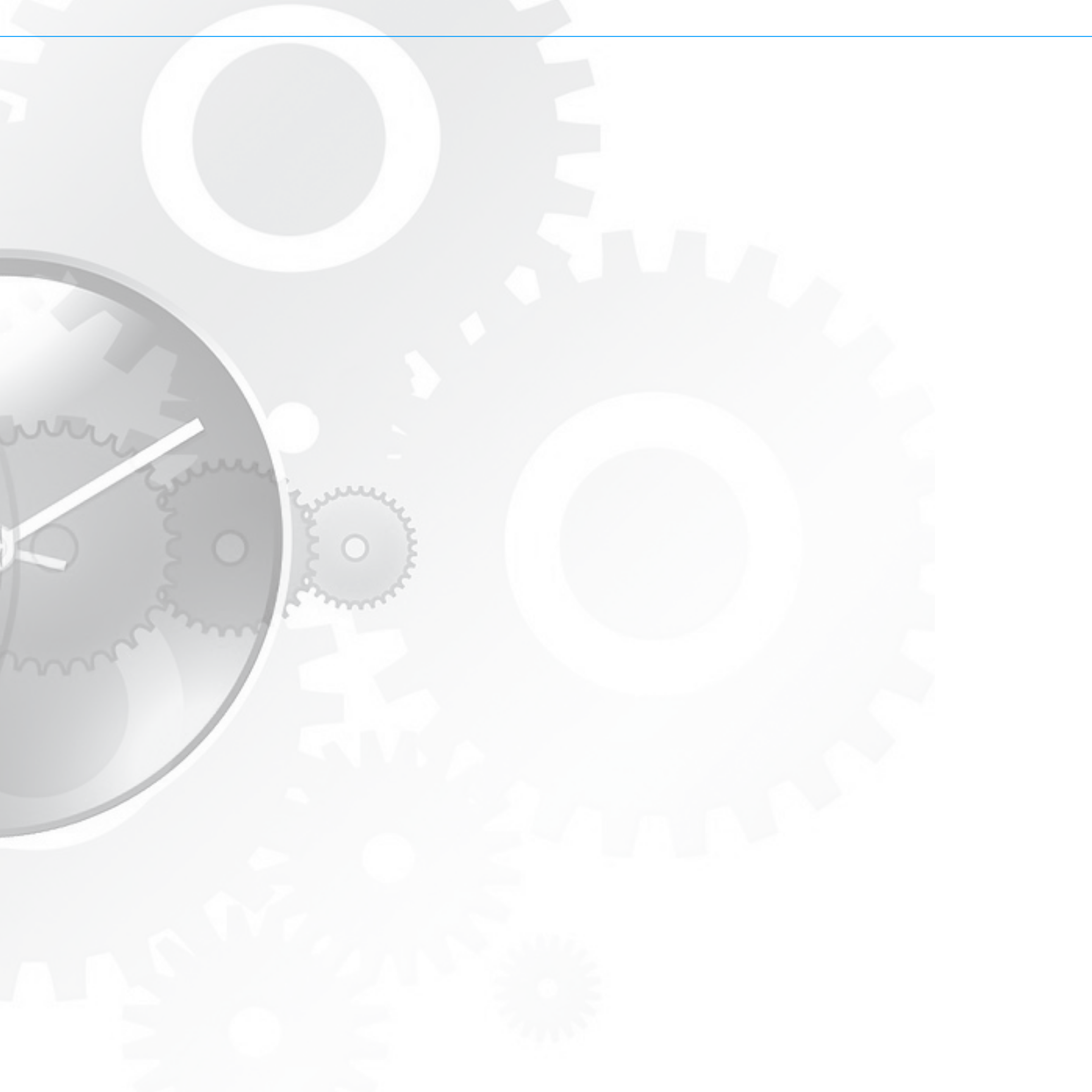






Definition:

Flottenmanagement, Flottensteuerung oder Fuhrparkmanagement ist das Verwalten, Planen, Steuern und Kontrollieren von Fahrzeugflotten (Fuhrpark). Dabei werden Wegstrecken von Fahrzeugen (LKW, PKW, Schiff, Bahn), unter Einbeziehung bestimmter Einflussparameter, aufeinander abgestimmt und festgelegt. Probleme sollen von einem Flottenmanagement frühzeitig erkannt, behoben oder von vornherein umgangen werden. Heute wird oft vom digitalen Flottenmanagement gesprochen, gemeint ist damit eine Software, die mit GPS-Systemen und rechnergestützten Auftragsvorschlägen, sowie digitalen Darstellungen, den Disponenten unterstützt. Entlastung der Disposition, optimierte Wegstreckenplanung und damit einhergehende Kostensenkungen sind Hauptziele des Flottenmanagement. Der technische Fortschritt macht es möglich, GPS-Daten für die Überwachung (Steuerung aber auch Kontrolle) des Fuhrparks „on tour“ zu nutzen.



Das Unternehmen

1. Wer sind wir? 6
„Wir eröffnen Ihnen neue Perspektiven“

2. Was ist LogPro? 6
Ein intelligentes Baukastensystem,
flexibel, individuell, effizient.

3. Hardware 7
Ob mobil oder stationär, hier ist für
jeden was dabei.

4. Die Zielgruppe 8
„Wer profitiert von LogPro“

Die Leistungen

5. Verwaltung 9

6. Auswertung 10

7. Touren 10

8. Kalkulation 10

Die Module

9. Korridormodul 11

10. Telemetriemodul 12

11. Kostenmodul 14

12. Wartungsmodul 16

Die Vorteile

13. Unternehmen / Disponent /
Fahrer

Die Ansprechpartner

18 „Der krönende Abschluss“

1. Wer sind wir?

„Wir eröffnen Ihnen neue Perspektiven“

Wir sind eine Software Firma aus dem schönen Westerwald und haben uns auf die Entwicklung und Optimierung von Prozessen innerhalb eines Unternehmens spezialisiert.

- Systemintegration von der Beratung bis zur Umsetzung
- Gemeinsame Erhebungen der Kundenbedürfnisse
- Präsentation passender Lösungen
- Integration unserer Lösungen in ihr System
- Zukunftssichere und einheitliche Kommunikationstechnologie
- Teamorientierte, vertrauensvolle Zusammenarbeit
- Exakte, zügige Umsetzung von Lösungen

2. Was ist LogPro?

Ein intelligentes Baukastensystem, flexibel, individuell, effizient.

Log Pro fügt sich in die Sparte der Prozessmanagementsysteme und Flottenmanagementsysteme ein.

Sie umfasst ein Zusammenspiel von Logistik und Prozessen, d.h sämtliche Prozesse einer Firma werden kompakt in ein LogPro Portal zusammengefasst und lassen sich so planen, steuern, auswerten und kontrollieren. LogPro managt Prozesse im mobilen Internet und hat sich auf web-basierte Prozessapplikationen, Barcode und RFID Technologie spezialisiert.

Angefangen mit LogPro GPS-Ortung, womit unsere Kunden in der Lage sind, ihre Flotten und Fahrzeuge zu planen, zu steuern und zu kontrollieren. Problemlos lässt sich das LogPro System auf Führerscheinkontrolle, Auftragsmanagement, Telemetriedaten, etc. erweitern. Mit LogPro ist alles möglich, dies verschafft dem Unternehmen erhöhte Wirtschaftlichkeit und bequemes Arbeiten weltweit.

Denn alle Daten werden in Echtzeit, sofort auf den eigenen oder web-basierten Server geleitet. Auch andere Branchen profitieren von LogPro, denn überall müssen Prozesse geplant, erfasst und ausgewertet werden. Durch das LogPro Portal ist das jetzt ohne größeren Aufwand möglich, die Firma spart Zeit und Geld, weil sie sich nicht mehr mit unnötigem Papierkram aufhalten muss. Der



Kunde ist in der Lage, alle Prozesse die sich in seiner Firma befinden, durch eine App in sein Portal zu integrieren.

Das LogPro Portal besteht aus einem festen Grundgerüst, das flexibel auf jeden Kunden zugeschnitten wird. So kann sich jeder sein eigenes Päckchen zusammenstellen und beliebig erweitern. Für den Kunden bedeutet das, einmalige Freischaltung und Installation der Apps auf unterschiedlichsten Endgeräten. Kundenfreundlich, kostenbewusst und jederzeit erweiterbar.

LogPro ist wie ein Baukasten aufgebaut. Es gibt ein festgelegtes Grundgerüst und innerhalb dieses Gerüsts sind Sie absolut flexibel. Wie viele Prozesse Sie einbinden, bleibt ihnen überlassen.

Das ganze funktioniert wie in einem App Store, Sie entscheiden sich für eine App, diese wird dann in ihr bestehendes System integriert und ist sofort nutzbar. Anpassungen, Änderungen oder spezifische Kundenwünsche können jederzeit mit eingebunden werden.

3. Hardware

Ob mobil oder stationär, hier ist für jeden was dabei.

Jede Software braucht eine dazugehörige Hardware, wir bieten unseren Kunden hausinterne, sowie externe Hardware an.

Externe Hardware

Smartphone

- Samsung Galaxy SIII
- NFC Technologie
- Barcode

Tablet-Pc

- Samsung oder ASUS
- Barcode

Sonim

- XP3300 Force NFC
- XP3300 Force NFC & GPS
- XP1301 Core NFC
- military Standard
- IP 68
- extrem robust

Interne Hardware

LED Gerät / LCD Gerät

- Mobil und stationär
- akustische / optische Bestätigung
- Spritzwasser / staub geschützt
- NFC-Technologie

LCD Gerät

- optional mit GPS und FSK
- individuelle Menüführung
- Industrietastatur
- Barcode

Ortungsbox

- Fahrzeugortung
- Stand / Pausenzeiten
- Akku oder Batterie
- autag einsetzbar

LogPro Box XP

- Schnittstelle zwischen Fahrzeug und Server
- sammelt alle Tourdaten
- Echtzeit
- Abbild über Tourenstatus
- externe Schnittstellen zur Kommunikation mit anderen Geräten

Pocket-Pc

- Schnittstelle zwischen Fahrer und Disposition
- Kommunikation zwischen Disposition und Fahrer möglich
- elektronisches Fahrtenbuch incl. Kilometer- & Tankangabe
- senden von Aufträgen, Nachrichten, sowie Tourenavigation



4. Die Zielgruppe

„Wer profitiert von LogPro?“

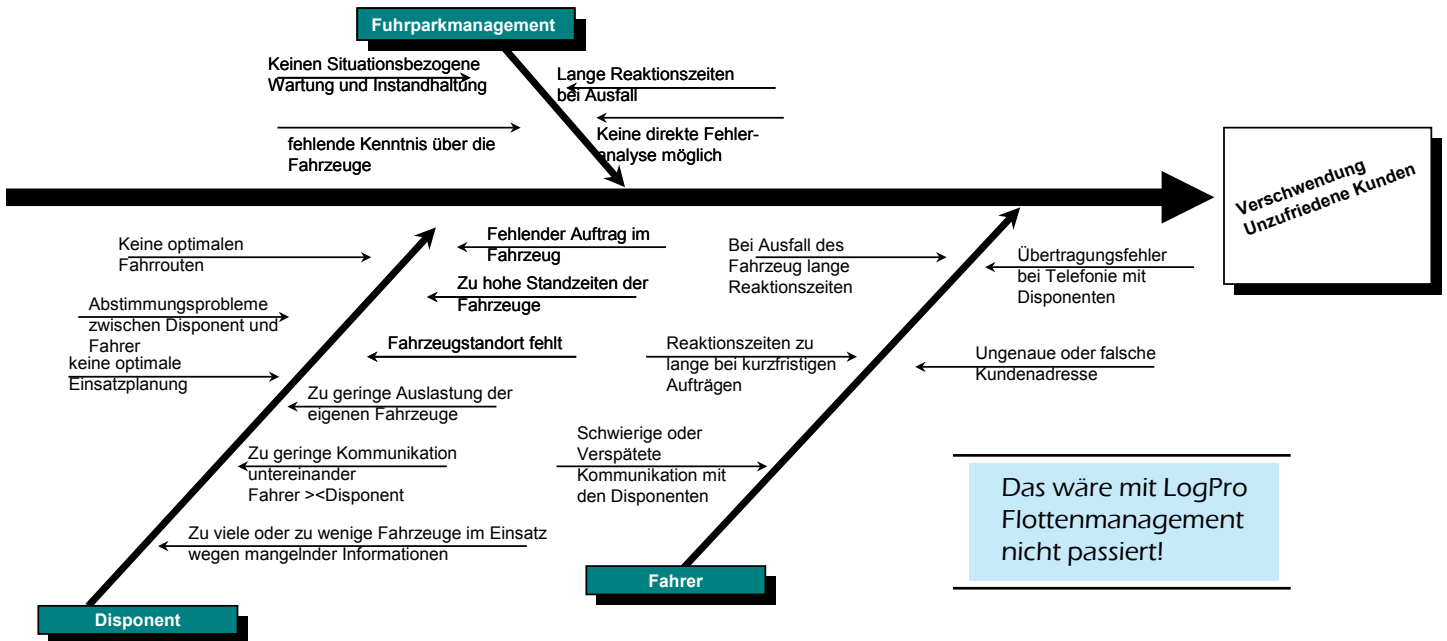
Alle Unternehmen, die ihre Disposition durch Kontrolle, Überwachung, mobiles Auftragsmanagement, sowie Flottensteuerung optimieren wollen, wie z.B.:

- Speditionen aller Art
- Taxiunternehmen
- Funkmietwagen
- Kurierdienste
- Auslieferungsservice
- Serviceunternehmen
- Pflegedienste
- Busunternehmen
- Werttransporter
- Sicherheitsdienste
- Behörden
- und viele mehr...

Objekte:

- LKW-Fahrzeuge
- PKW-Fahrzeuge
- SKW-Fahrzeuge
- Wohnmobile
- Kurierfahrzeuge
- Kühltransporter
- Busse
- Baustellenfahrzeuge
- und viele mehr...

8



5. Verwaltung

Stammdatenverwaltung

- Fahreranmeldung mit Passwort-schutz
- Fahrzeugstammdaten
- Stammdaten für Container / Wechselbrücken
- Statusmeldungen für die Fahrer
- Benutzerverwaltung



Flottenortung

- Ortung einzelner Fahrzeuge
- Ortung der gesamten Flotte
- Darstellung grafisch mit Karte oder tabellarisch
- Anzeige von jeweiligem Kennzeichen, Fahrer,
- Standzeit, Geschwindigkeit, letzte Abfrage
- Druckfunktion

Übertragungsmöglichkeiten

- Live-Übertragung der elektronischen Kühltemperaturanzeige
- Live-Übertragung der Füllmenge in Tank- und Silofahrzeugen

Führerscheinkontrolle

Durch einen kleinen RFID-Chip, der auf dem Führerschein angebracht wird, ist der Mitarbeiter in der Lage schnell und einfach seine Daten zu übertragen. Die Daten werden in unserem Serviceportal ausgewertet und das Portal erinnert sie dann automatisch im vorgegebenen Turnus daran, das sie den Führerschein wieder einlesen müssen.

Zusätzlich steht die Möglichkeit zur Verfügung sich per SMS oder E-mail benachrichtigen zu lassen. Sollte der Fall eintreten, dass ein Mitarbeiter der Führerscheinkontrolle nicht nach kommt, bekommt der Vorgesetzte auch dann eine Benachrichtigung per SMS oder E-mail.

Anbindung an das Web Portal

Dank unseres Partners PTV, der das Kartenmaterial für die Software zur Verfügung stellt, ist es ab Frühjahr 2013 möglich, die interne Software mit dem Webportal zu koppeln.

Das heißt für Sie als Kunden, sie können weltweit, von jedem Ort, ihre Fahrzeuge orten. Über das Internet haben sie Zugriff auf das LogPro Webportal, dort werden dann die Ortungsdaten ihrer Fahrzeuge angezeigt. Somit sind sie nicht mehr nur an den internen Arbeitsplatz gebunden. Außerdem ist ein Kartenupdate im Jahr inklusive.

Fahrerbewertung

Eine weitere Neuerung ist die Fahrerbewertung, hierbei werden alle Daten des Fahrers, also Fahrgeschwindigkeit, Standzeiten, gefahrene Kilometer etc. nach einem Schulnotensystem ausgewertet. So haben sie eine übersichtliche Auswertung über die Wirtschaftlichkeit ihrer Fahrzeuge.

6. Auswertung

Auftragsmanagement

- Versenden von Textnachrichten
- Versenden von Auftragsdaten
- Versenden von Navigationsdaten
- Suchfilter
- Archivierung der Nachrichten

Auswertung

- Tourenauswertung
- Tankberichte
- Arbeitszeitauswertung

Reisekostenabrechnung

- Einfache Reisekostenabrechnung

Fernauslese des Massenspeichers

Bisher musste der Massenspeicher immer an der Konsole im Fahrzeug ausgelesen werden, das kostete Zeit und war auch bei hoher Fahrzeugauslastung oft schwierig zu händeln.

Jetzt gibt es zwei Möglichkeiten, erstens anhand der Fahrerkarte. Die Daten werden intern direkt am Arbeitsplatz ausgelesen. Über ein Lesegerät, das an den Rechner angeschlossen ist, können die Daten direkt in die Software übertragen werden. Dabei kann man gleichzeitig zu den Fahrzeugdaten, direkt auch die Daten des Mitarbeiters auslesen.

Zweitens gibt es auch die Möglichkeit den Massenspeicher über den CAN direkt auszulesen, möglich bei Tachographen die Remotedownloadfunktion haben.

7. Touren

Tourendarstellung

- Pro Tag, Woche, Monat
- Einzelner Fahrzeuge
- Aktueller Standort
- Statusmeldungen (Beladen, Pause, etc.)
- Tachoscheibenauswertung und Darstellung
- Schnellsuche von Orten

Tourenauswertung

- Einzelfahrzeug/Gesamte Flotte
- Beginn/Ende der Fahrstrecke
- Dauer
- Standort
- Geschwindigkeit
- gefahrene Kilometer
- Fahrzeit gesamt
- Standzeit gesamt

Tourenübersicht

- Einzelfahrzeug/Gesamte Flotte
- Datum
- Fahrzeug
- Aufzeichnungsdauer
- Standzeit
- Fahrzeit
- Geschwindigkeit
- gefahrene Kilometer

8. Kalkulation

Mautberechnung

- Nachkalkulation der Maut
- Export nach Microsoft Excel
- Vergleich der Toll-Collect-Daten mit den Echtzeitdaten Container/Wechselbrückenverwaltung
- Ortung von Containern/Wechselbrücken
- Darstellung grafisch mit Karte oder tabellarisch
- Ab- bzw. Aufladezeitpunkt
- Kennung von Fahrer und Fahrzeug
- Druckfunktion
- Standortverlauf

Telemetriedaten

- Drehzahl, Kraftstoffverbrauch, Motor- Temperatur, etc.

9. Korridormodul

Anlegen von Korridoren auf der Kartenoberfläche...

Auf der Kartenoberfläche können Korridore in rechteckiger Form für bestimmte Bereiche festgelegt werden. Für die festgelegten Korridore werden für jedes Fahrzeug die Zeitpunkte des Ein bzw. des Austritts protokolliert.



Korridorauswertung

Von: 03 Nov 2010
 Bis: 03 Nov 2010
 Alle Geräte
 Leser-01
 Auswerten

Datum	Fahrzeug	Korridor	Aktion
03.11.2010 14:30:34	Leser-01	Hamburg	Eintritt
03.11.2010 14:30:34	Leser-01	Hamburg	Austritt

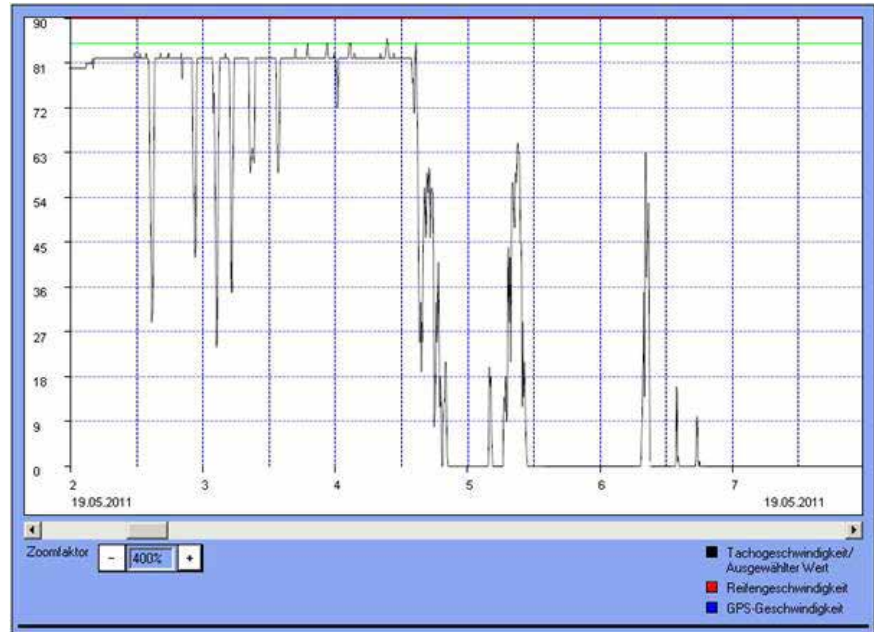
10. Telemetriemodul

Auswertung und Darstellung der FMS-Daten...

Die verschiedenen Fahrzeugdaten aus der Standard FMS Schnittstelle an den LKWs kann in der Konsole ausgewertet und in Diagrammen angezeigt werden.

Zu den zurzeit darstellbaren Werten bzw. Auswertungen gehören:

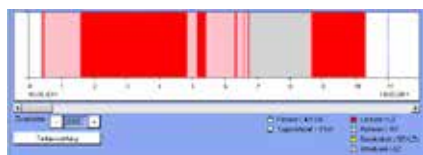
- Füllstand Kraftstofftank in %
- Fahrzeuggeschwindigkeit am Reifen gemessen
- Fahrzeuggeschwindigkeit am Tacho gemessen
- Kupplung betätigt ja/nein
- Bremse betätigt ja/nein
- Stellung des Gaspedals in %
- Durchschnittliche Motor-Drehzahl (in U/min)
- Maximale Motor-Drehzahl (in U/min)
- Vergleichsauswertung über 3 verschiedene Geschwindigkeitswerte des Fahrzeuges (Tacho, Reifen, GPS)



Auswertung der Statusmeldungen des digitalen Tachographen...

Die Eingaben des Fahrers am digitalen Tachographen des LKWs können in einem Diagramm angezeigt werden. Hierbei werden die 4 verschiedenen Statusmeldungen (Lenkzeit, Ruhezeit, Bereitschaftszeit und Arbeitszeit) zeitgenau in Balkenform dargestellt.

Zusätzlich lässt sich über die Telemetriedaten die genaue Fahrzeit und die Pausenzeit eines Fahrzeugs berechnen. Diese wird in der Tourendarstellung parallel zu den GPS-Zeiten dargestellt.



Auswertungen:

Aufzeichnungszeit:
23:49:30

Fahrzeit: 12:05:40 Telemetrie: 10:54:00

Pausenzeit: 11:43:50 Telemetrie: 00:25:00

Zusätzliche Auswertungen...

Es besteht die Möglichkeit verschiedene Übersichtswerte eines Fahrzeuges (z.B. die gefahrenen KM, den Spritverbrauch und den Status des Tempomats bzw. des Nebenantriebs) in einem definierbaren Zeitraum ausgeben zu lassen.

Dies kann auch für eine Auswahl von Fahrzeugen bzw. eine Gruppierung erfolgen. Außerdem ist es möglich sich Tankprofile erstellen zu lassen.

KM-Stand zu Beginn	Kraftstoffverbrauch	Standlauf in Minuten	Erl. Zeit Bewegung	Tempomat
731331	91,5	0	04:58:45	02:45:45
Letzter KM-Stand	Gefahrne km	Verbrauch/100 km	Standlaufverbrauch	Nebenantrieb
731637	306	29,9	0	00:00:00

In Zeiten rasender Entwicklung ist es wichtig jede Möglichkeit, zur Steigerung der Effizienz zu nutzen.

11. Kostenmodul

Festlegen der Fahrzeugkosten...

Über die Stammdaten können die Anschaffungskosten (Fixkosten), sowie die zeitlichen Kosten (variable Kosten) für die Fahrzeuge eingegeben werden. Zusätzlich findet man hier die Eingabemöglichkeit für die Nutzungsdauer, Laufleistung, etc.



Eintragen von Kosten...

Für die Fahrzeuge können Kosten, die während der Laufzeit entstehen, eingetragen werden.

Hierzu zählen zum Beispiel:

- Werkstattkosten
- Personalkosten
- Mautkosten
- Vignettenkosten
- Reifenkosten

Für die Eingabe der Mautkosten steht Ihnen außerdem eine Importfunktion zur Verfügung. Hiermit können Sie die Kostendatensätze aus den erstellten Mautreports von „toll collect“ in der Form „.csv“ in das System importieren. Die Kosten für den Kraftstoff werden vom System automatisch durch die Eingaben des Fahrers an seinem Endgerät übernommen. Neben den Kosten für ein Fahrzeug können Sie aber auch die Erlöse in das System eintragen.

Auswerten von Kosten- oder Erlösdatensätzen...

In der Auswertung bekommen Sie die einzelnen Kosteneingaben der Fahrzeuge angezeigt. Sie haben aber zusätzlich die Möglichkeit die Reifen-, oder die Werkstattkosten einzeln auszuwerten. Hierbei bekommen Sie eine Übersicht, über die aufgetretenen Reparaturen, bzw. über die Laufleistung der eingesetzten Reifen.



14



0. Allgemeine Festlegungen:

Daten über Laufzeit		Zeitraum
Nutzungsdauer	60 Monate	61 Tage
Laufleistung	80000 km	7278 km
Kilometerstand	39630 km	
Anschaffungsdatum	22.08.2011	
Ende Nutzung	01.01.2012	
Ende Wartung	01.01.2012	
Gemeinkostenverteilung	10,00 %	
Anschaffung		
SZM / Motorwagen	79.150,00 €	2.682,31 €
Aufbau	86.000,00 €	2.914,44 €
Ausstattung	1.460,00 €	49,48 €
Auflieger / Anhänger	0,00 €	0,00 €
Rückkaufwert	40.000,00 €	1.355,56 €
Zinssatz	4,50 %	4,50 %
Summe Gesamt-Abschreibung	126.610,00 €	4.290,67 €

I. Erlöse:

	Erlöse/Zeitraum	Erlöse/km	Erlöse/Fzg. Std.
Gesamterlöse im gew. Zeitraum:	19.612,20 €	2,69 €	62,21 €

II. Variable Kosten:

	Variable Kosten		Liter Preis	Kosten/Zeitraum	Kosten/km	Kosten/Fzg. Std.
	Liter/100km	Verbrauch/Zeitraum				
Diesel	46,30 l	3.369,44 l	1,17 €	3.913,87 €	0,54 €	12,42 €
Reparaturen				514,87 €	0,07 €	1,63 €
Reifen		Anzahl 0	Reifenpreis 0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Maut		Mautkilometer 589,30	0,151 €/km	83,07 €	0,01 €	0,26 €
Personal	Stunden 315,25	Stundenlohn (AG) 17,34 €	Spesen 174,00 €	5.961,99 €	0,82 €	18,91 €
Summe				10.473,80 €	1,44 €	33,22 €

III. Fixe Kosten:

	Kosten/Zeitraum	Kosten/km	Kosten/Fzg. Std.
Versicherung	423,61 €	0,06 €	1,34 €
Steuer SZM	94,21 €	0,01 €	0,30 €
Wartungsvertrag SZM	762,50 €	0,10 €	2,42 €
Steuer Auflieger / Anhänger	0,17 €	0,00 €	0,00 €
Abschreibung	4.290,67 €	0,59 €	13,61 €
Verzinsung Betriebsnotwendiges Kapital	96,54 €	0,01 €	0,31 €
Summe	5.667,70 €	0,78 €	17,98 €

IV. Gesamtkosten:

	Kosten/Zeitraum	Kosten/km	Kosten/Fzg. Std.
Summe fixe und variable Kosten	16.141,50 €	2,22 €	51,20 €
Gemeinkosten 10,00 %	1.614,15 €	0,22 €	5,12 €
Deckungsbeitrag des Fahrzeugs (Zur Deckung der Unternehmensfixen Kosten)	1.856,55 €	0,26 €	5,89 €

Erstellung eines Kostenreports...

Neben der Auswertung über die eingegebenen Kostendatensätze haben Sie die Möglichkeit sich einen detaillierten Kostenreport zu erstellen und diesen auszudrucken.

Die folgenden Angaben werden Ihnen in diesem Report angezeigt.

12. Wartungsmodul

Festlegen von Wartungen...

Über die Stammdaten können Wartungen angelegt werden. Jede Wartung besitzt hierbei einen oder mehrere Zeitpläne, die je nach Konfiguration, nach einer festgelegten Zeit oder einem festgelegten Kilometerstand fällig werden.

Die angelegten Wartungen können nach der Erstellung frei auf den Fuhrpark verteilt werden.



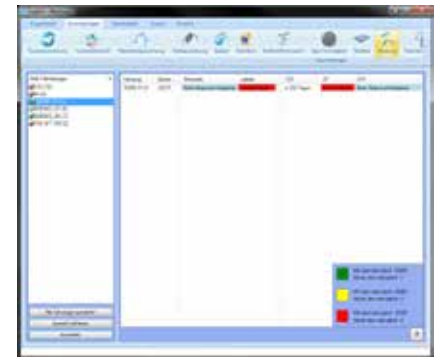
Festlegen von Wartungszeitplänen...

Ein Wartungszeitplan wird entweder nach einer gesetzten Zeitspanne, oder nach einem Kilometerstand aktiv. Zusätzlich kann jeweils ein Intervall hinterlegt werden, der den Zeitplan automatisch wieder aktiviert. Möchte man beispielsweise eine Fahrzeugwartung ab 50.000 Kilometern alle 10.000 Kilometer aktivieren, trägt man in das Feld „Ab KM Stand“ 50.000 und in das Feld „Alle x KM“ 10.000 ein. Wenn der Zeitplan für die gesamte Nutzung des Fahrzeugs aktiviert werden soll wird zusätzlich das Feld „Offenes Ende“ aktiviert. Ist dies nicht der Fall könnte hier ein Begrenzungswert (bspw. 100.000 km) eingetragen werden.

Auswertung der Wartungsstände...

In der Auswertung „Wartung“ werden zu dem ausgewählten Fahrzeug der aktuelle Kilometerstand, sowie die Termine für die Wartungen angezeigt.

So bekommt man einen schnellen Überblick, wann die Fahrzeuge zur nächsten Wartung/Inspektion müssen. Die farbliche Markierung der Einträge kann in den Optionen entsprechend angepasst werden.



Eintragen von getätigten Wartungen...

Abgeschlossene Wartungen können direkt im System eingegeben werden. Nachdem der Eintrag abgeschlossen wurde, ermittelt das System automatisch den nächsten Zeitplan für die Wartung und zeigt den neuen Termin direkt in der Auswertung an.

13. Unternehmen / Disponent / Fahrer

Vorteile für das Unternehmen

- Erhöhte Wettbewerbsfähigkeit
- Effizienter Einsatz des Fahrpersonals
- Anbindung externer Geräte (wie Taxameter oder Temperaturanzeige bei Kühltransportern usw.)
- Einsatz modernster GPS/GPRS Technik sowie perfekt aufeinander abgestimmte Hardware
- Individuelle Softwareanpassung an Ihr Unternehmen
- Flexibilität und schnelle Reaktion auf neue Aufträge
- Reduzierung von Leerfahrten
- Einsparung von Kommunikationskosten
- Ortung und Verfolgung bei Diebstahl

Vorteile für den Disponent

- Lifeortung durch GPRS
- Routenplanung von der Disposition direkt in den LKW
- Kurzfristige Um disponierungen
- Tourenoptimierung zu jedem Zeitpunkt in Echtzeit
- Individuelle Anbindung an externe Dispositionssoftware
- Verbesserte Übersicht der Auftragsbearbeitung
- Einfache Installation und Bedienung
- Optimierung der Fahrzeugdisposition
- Informationsaustausch in Echtzeit
- Datensammlung auf der LogPro Box bis zu 2 Wochen
- Als Festeinbau und Mobileinheit nutzbar
- Ständiger Kontakt mit dem Fahrer
- Immer den aktuellen Auftragsstatus vom Fahrer im Auge

Vorteile für den Fahrer

- Ständiger Kontakt mit der Disposition
- Immer aktuelle Touren- und Auftragsdaten
- Einfaches Auf- /Abladen von Container/Wechselbrücken
- Einfache Navigation durch die Disposition
- Versenden von Textnachrichten
- Versenden von Auftragsdaten (in Bearbeitung, abgelehnt usw.)
- Melden von Statuswechsel (Kaffeepause, Panne, Stau, usw.)
- Kein unnötiges Telefonieren mehr



„Der krönende Abschluss“

18

Es war noch nicht das passende dabei? Kein Problem, sprechen Sie uns an! Unsere kompetenten Ansprechpartner helfen Ihnen gerne dabei, auch das passende für Ihr Unternehmen zu kreieren.
Individuell, flexibel, effizient - LogPro!

Vertriebsinnen-/Außendienst
Herr Marc Seelbach
Tel.: (0 26 62) 95 71 35
Fax: (0 26 62) 95 71 71
E-mail: mseelbach@vdq.de

Vertrieb / Einkauf
Frau Lisa Gruschewski
Tel.: (0 26 62) 95 71 30
Fax: (0 26 62) 95 71 71
E-mail: lgruschewski@vdq.de

Kundenentwicklung / Marketing
Frau Michelle Espe-Rötzel
Tel.: (0 26 62) 95 71 25
Fax: (0 26 62) 95 71 71
E-mail: mespe@vdq.de

Entwicklungsleiter
Herr Stephan Reusch
Tel.: (0 26 62) 95 71 45
Fax: (0 26 62) 95 71 71
E-mail: sreusch@vdq.de

Programmierung
Herr Raphael Schmitz
Tel.: (0 26 62) 95 71 20
Fax: (0 26 62) 95 71 71
E-mail: rschmitz@vdq.de

Programmierung
Herr Daniel Langenbach
Tel.: (0 26 62) 95 71 55
Fax: (0 26 62) 95 71 71
E-mail: dlangenbach@vdq.de

Triff uns auch auf Facebook!
facebook.com/VDOBusinessSolutions
oder
www.vdq.de
www.logpro.de

